

AUSSCHREIBUNG

des Basketballkreises Bonn e.V. für die Wettbewerbe der Saison 2024/2025
Stand **01.07.2024**

Alle Beteiligten verpflichten sich - der Idee des Basketballsports und der Initiative RESPECT folgend – zu rein sportlichen und rundum gewaltfreien Wettbewerben ohne Drogen!

Der Basketballkreis Bonn e.V. (BBK Bonn) gibt hiermit die Ausschreibung für seine Wettbewerbe in der Saison 2024/2025 bekannt. Die Ausschreibung basiert auf der Spielordnung des BBK Bonn.

Die Einhaltung der Bestimmungen der Spielordnung sind Voraussetzung zur Teilnahme an den Wettbewerben unter der Verantwortung des BBK Bonn.

Die Frist für die Mannschaftsmeldungen ist der **30. Mai 2024!**

1. Kreismeisterschaft Herren (Senioren)

1. Kreisliga Herren

Die 1. Kreisliga Herren besteht aus 12 Mannschaften. Die vier Mannschaften auf den Tabellenplätzen 1 bis 4 bei Saisonende werden dem WBV zum Aufstieg oder Nachrücken in die Bezirksligen gemäß Pyramidenplan des WBV gemeldet. Innerhalb einer Woche nach dem letzten Spieltag der Saison ist von jedem betroffenen Verein für jede dieser vier Mannschaften eine verbindliche Erklärung über Annahme oder Nichtannahme eines möglichen Teilnahmerechtes in der WBV-Bezirksliga schriftlich (nur per Brief oder FAX möglich) beim Sportwart BBK Bonn einzureichen. Bei Nichteinhaltung der Abgabefrist berücksichtigt der WBV ein mögliches Teilnahmerecht nicht. Der Tabellenerste der 1. Kreisliga Herren steigt in die Bezirksliga auf. Die Anzahl der Aufsteiger bestimmt der WBV. Absteiger aus den WBV-Bezirksligen in den BBK Bonn erhalten das Teilnahmerecht für die 1. Kreisliga Herren. Die Mannschaften auf den Tabellenplätzen 11 und 12 der Abschlusstabelle der 1. Kreisliga Herren sind Absteiger in die 2. Kreisliga Herren. Die Mannschaft auf Tabellenplatz 10 spielt eine Relegationsrunde mit der 2. Kreisliga Herren.

Sollte sich aufgrund der Auf-/Absteiger in bzw. aus den WBV-Bezirksligen die Teilnehmerzahl in der 1. Kreisliga Herren ändern, so passt der Sportwart die Zahl der Auf- und Absteiger entsprechend an. Sollte eine Mannschaft zurückgezogen oder disqualifiziert werden, ist diese Mannschaft jeweils erster Absteiger.

2. Kreisliga Herren

Besteht die 2. Kreisliga Herren nur aus bis zu 12 Mannschaften, so wird in einer Gruppe gespielt. In diesem Fall sind die beiden Erstplatzierten direkte Aufsteiger in die 1. Kreisliga Herren und der Drittplatzierte spielt mit der Mannschaft auf Tabellenplatz 10 aus der 1. Kreisliga Herren eine Relegationsrunde mit Hin- und Rückspiel. Besteht die 2. Kreisliga Herren aus mehr als 12 Mannschaften so wird in regional gegliederten Gruppen mit jeweils bis zu 12 Mannschaften gespielt. Hier entscheidet der Spielleiter wie dann weiter die Aufsteiger ausgespielt werden.

Ausschreibung des BBK Bonn für die Wettbewerbe in der Saison 2024/2025

2. Kreismeisterschaften Jugend

Durchgeführt werden, ausreichende Meldungen vorausgesetzt, die folgenden Wettbewerbe:

- U18 männlich, weiblich*
- U16 männlich, weiblich*
- U14 offen, weiblich*
- U12 offen, weiblich*
- U10 offen, weiblich*

* Die Kreisliga-Wettbewerbe der weiblichen Jugend erfolgen nach Zustimmung zur gemeinsamen Ausschreibung und des dazugehörigen Gebühren- und Strafenkatalogs auf den Jugendtagen 2020 des BBK Bonn und des BiEK (Basketball im (Rhein-)Erf-Kreis). Nach Abschluss des Wettbewerbes werden sowohl eine gemeinsame als auch nach BBK-Zugehörigkeit getrennte Tabellen für die Qualifikationspunkte im jeweiligen BBK für WBV-Spielklassen erstellt. Fehlt eine Zustimmung, richten die Basketballkreise ihre eigenen Meisterschaften der weiblichen Jugend nach Maßgabe der Ausschreibung des zuständigen Basketballkreises aus.

Jugendliche, die in zwei Altersstufen zum Einsatz kommen, müssen auf den MMB beider Mannschaften gemeldet sein.

Der Jugendwart/die Spielleitung wird den Spielbetrieb abhängig von der Zahl gemeldeter Mannschaften so organisieren, dass die teilnehmenden Mannschaften möglichst viel spielen. Bei vier oder weniger Mannschaften kann die Meisterschaft in doppelter Hin- und Rückrunde ausgetragen werden.

Die Kreisliga-Wettbewerbe der männlichen und offenen Jugend (ausser U10) werden in der Saison 2024/2025 zunächst in einer einfachen Runde ausgetragen. Die ersten drei Teams haben die Möglichkeit nach der Einspielerunde in einer mit dem Basketballkreis Köln, Rhein-Erf und Rheinisch-Bergischen-Kreis organisierten Bezirksliga die nächste Runde zu spielen. Alle anderen Teams werden dem jeweiligen Tabellenstand nach in eine neue Gruppe sortiert, um die Saison weiterzuspielen.

Zur Teilnahme an der Bezirksliga muss neben der sportlichen Qualifikation eine Einverständniserklärung bis spätestens 01.12.2024 beim Jugendwart per Mail eingegangen sein.

3. Spielzeitenplan

Die Spielbeginnzeiten richten sich nach dem nachfolgenden Spielzeitenplan. Andere Spielbeginnzeiten sind genehmigungspflichtig. Sie bedürfen der Zustimmung des Gegners und der angesetzten Schiedsrichter, die zusammen mit dem Antrag vorgelegt werden müssen. Die Spielleitung genehmigt die vom Spielzeitenplan abweichende Spielbeginnzeit oder lehnt sie begründet ab. Können die Zustimmungen nicht vorgelegt werden, legt die Spielleitung einen Spieltermin fest. Die Verlegung dieses Spieltermins ist kostenpflichtig. Die Spielbeginnzeiten sind nach Spielzeitenplan wie folgt:

1. Kreisliga Herren

Montag bis Freitag	18:30 Uhr bis 20:30 Uhr
Samstags	12:00 Uhr bis 20:00 Uhr
Sonntags	10:00 Uhr bis 20:00 Uhr

2. Kreisliga / männliche Jugend-Kreisligen U18

Montag bis Freitag	18:30 Uhr bis 20:30 Uhr
Samstags	kein Spielbetrieb
Sonntags	kein Spielbetrieb

männliche Jugend-Kreisligen U16

Montag bis Freitag	17:00 Uhr bis 19:00 Uhr
Samstags	10:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Sonntags	kein Spielbetrieb

Ausschreibung des BBK Bonn für die Wettbewerbe in der Saison 2024/2025

offene Jugend-Kreisliga U14 / U12 / U10

Montag bis Freitag

Samstags

Sonntags

17:00 Uhr bis 19:00 Uhr (ausser U10)

10:00 Uhr bis 14:00 Uhr

10:00 Uhr bis 14:00 Uhr

4. Altersklassen für die Jugendwettbewerbe

Für die Saison 2024/2025 gilt folgende Einteilung nach Jahrgängen:

U 18 M / W	2007 / 2008
U 16 M / W	2009 / 2010
U 14 offen / W	2011 / 2012
U 12 offen / W	2013 / 2014
U 10 offen / W	2015 / 2016

In den Altersklassen **U16 - U14** ist die Mann-Mann-Verteidigung nach den Kriterien gemäß Punkt 7. verpflichtend vorgeschrieben.

In den Altersklassen **U12 und U10** gelten die „Spielregeln Minibasketball Deutschland“.

Unter folgendem Link des Deutschen Basketball-Bundes e.V. finden Sie alle weiteren Informationen:
<https://www.basketball-bund.de/jugend-schule/minibasketball/regeln>

Jede Mannschaft kann bei der zuständigen Spielleitung einen MMV-Kommissar für ein Spiel anfordern. Diese Mannschaft trägt dann die Kosten.

5. Ballgrößen

In den Altersklassen U12 und jünger wird mit der Ballgröße 5 gespielt.

In den Altersklassen U14 wird mit der Ballgröße 6 gespielt.

In den Altersklassen U16W, U18W wird mit der Ballgröße 6 gespielt.

In allen anderen Altersklassen wird mit der Ballgröße 7 gespielt.

6. Besonderheit in den Spielen der Jugend-Kreismeisterschaft

Bei einer Differenz von mehr als 60 Punkten kann die zurückliegende Mannschaft das Spiel durch den 1. Schiedsrichter straf- und gebührenfrei vorzeitig beenden lassen. Das Spiel wird wie ausgetragen gewertet.

7. MMV - Kriterien für die Jugend U16 und U14

Jeder Verteidiger ist verpflichtet, einen genau bezeichneten Gegenspieler zu fixieren und zu decken. Fixieren und Decken beinhaltet gezielte Verteidigungspositionen und -aktionen im Sieben-Meter-Bereich, die für den Beobachter deutliche Hinweise sind, dass der Verteidiger seinen Gegenspieler durch Blickkontakt, akustische Signale oder Handzeichen wahrnimmt.

Spielt eine Mannschaft eine Pressverteidigung über das ganze, dreiviertel- oder das halbe Feld, sind diese Kriterien auch außerhalb des Sieben-Meter-Bereichs einzuhalten. Es muss immer Mann-Mann-Verteidigung gespielt werden. Sämtliche Ball-Raum- und kombinierte Verteidigungsvarianten sind auch außerhalb des Sieben-Meter-Bereichs nicht zugelassen. Dem Beobachter muss eine klare Mann-Mann-Zuordnung und -Zuständigkeit deutlich werden.

Das Doppeln des Ballbesitzers und Helfen nach Durchbruch des Ballbesitzers ist grundsätzlich erlaubt. Auch alle folgenden Verteidigungs-Rotationsmaßnahmen der anderen Verteidiger sind erlaubt. Es muss jedoch ein deutliches und unmittelbares Wiederaufnehmen der zugeordneten Angreifer nach der Spielaktion erfolgen.

Ausschreibung des BBK Bonn für die Wettbewerbe in der Saison 2024/2025

Nochmals die verbindlichen Regelungen der MMV-Verteidigung im Sieben-Meter-Bereich nach Stichworten:

Decken des Ballbesitzers

Der Verteidiger befindet sich unmittelbar zwischen Ballbesitzer und Korb. Er steht so nah, dass er einen Wurf stören und so weit, dass er einen Durchbruch verhindern kann. Das heißt, der Maximalabstand beträgt 1 ½ Meter. Erhält ein Angreifer aus einem Zuspiel den Ball, muss der Verteidiger unmittelbar seine Verteidigungsabsicht durch eine deutliche Positionsveränderung auf den Ballbesitzer hin deutlich machen. Verändert der Ball durch Dribbling oder Pass seine Position, so muss jeder Verteidiger seine Position mit dem Ball verschieben.

Decken eines Gegenspielers ohne Ball

Der Verteidiger bewegt sich grundsätzlich so, dass er seinen Gegenspieler immer sehen oder kurz fühlen kann. Verteidiger auf der Ballseite und der ballfernen Seite sollten so stehen, dass sie sowohl den Ballbesitzer als auch den direkten Gegenspieler wahrnehmen können. Dem Beobachter muss eine klare Mann-Mann-Zuordnung und -Zuständigkeit deutlich werden. Verändert ein Angreifer ohne Ball seine Position, muss auch sein Verteidiger seine Position mit dem Angreifer verschieben. Ist kein konkretes Helfen oder Doppeln am Ball erkennbar, müssen die Verteidiger, die einen Spieler auf der ballfernen Seite decken, mindestens mit einem Fuß in der dem Ball abgewandten Seite stehen (Korb-Korb-Linie). Es ist grundsätzlich untersagt, einen Spieler ohne Ball zu doppeln.

Hilfen, Korbsicherung und Verteidigerrotation

Den Verteidigern von Spielern ohne Ball ist das Aushelfen am Ballbesitzer und die dazugehörige Korbsicherung erlaubt. Aushelfen erfolgt, wenn der Verteidiger des Ballbesitzers, z.B. durch Dribbeldurchbruch oder nach Doppelpass-Anspiel, ausgespielt wurde und nicht mehr in der Lage ist, wirkungsvoll einzugreifen. Aushelfen bewirkt, dass zusätzliche Verteidiger kurzfristig ihre Position so verändern, dass sie den Korb absichern können (Verteidigungsrotation). Alle Helfer und alle anderen Verteidiger müssen nach der Hilfsaktion deutlich bemüht sein, so schnell als möglich wieder „ihren“, jedenfalls alle einen einzelnen, Angreifer aufzunehmen.

„Switchen“

Der Wechsel der Zuordnung von Verteidigern zu bestimmten Gegenspielern kann bei direkten und indirekten Blöcken, nach Doppeln, Helfen oder „Run & Jump“ erfolgen. Bei allen „Switching“-Aktionen muss für den Beobachter ein deutliches Aufnehmen des neuen Gegenspielers in der unmittelbaren Spielaktion erkennbar sein.

„Doppeln“

Das Doppeln des Ballbesitzers ist grundsätzlich erlaubt. Alle folgenden Verteidigungs-Rotationsmaßnahmen der anderen Verteidiger sind auch erlaubt. Für den Beobachter jedoch ein deutliches und unmittelbares Wiederaufnehmen der zugeordneten Angreifer nach der Spielaktion erfolgen.

Bonn, den 01. Juli 2024

Thomas Voß
Sportwart BBK Bonn

Sebastian Adelt
Jugendwart BBK Bonn